

Gemeindebüro St. Maria Rosenkranz - Bellstiege 45 - 41061 Mönchengladbach
Tel. (02161) 24 88 700

Spenden-Konto:

Kto.-Nr. 84 129 – BLZ 310 500 00 – SSK MG - IBAN: DE2631050000000084129

Gemeindeführer: Gemeindeführer Wolfgang Mahn - Tel. (02161) 24 88 70 15

Priester-Notruf für Sterbefälle (8.00-20.00 Uhr): Tel. (0176) 15224260

Wochenbrief

St. Maria Rosenkranz

13. April bis 21. April 2024

Domkapitel und Bistum Aachen trauern um Weihbischof em. Karl Reger

Karl Reger am 27. März 2024 im Alter von 93 Jahren verstorben.

Priesterweihe am 25. Juli 1960 in Aachen .

Am 7. Februar 1987 zum Bischof geweiht.



© Domkapitel Aachen/Andreas Schmitter, Mi. 27. März 2024, von Stabsabteilung Kommunikation

Der emeritierte Weihbischof Karl Reger ist letzte Nacht im Alter von 93 Jahren verstorben. Bischof Dr. Helmut Dieser würdigte Reger, der vor 64 Jahren in Aachen zum Priester geweiht und 1987 zum Weihbischof ernannt wurde, als unverwechselbare Persönlichkeit und passionierten Seelsorger.

"Wir trauern, und unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen", sagte der Bischof am Mittwoch in Aachen. „Weihbischof Karl Reger war ein sehr liebenswürdiger Mensch und ein von tiefem Glauben und Gottverbundenheit geprägter Priester und Bischof. Er selbst empfand das immer als sein größtes Glück: glauben zu können. Bis in sein Sterben hinein war er davon erfüllt, dieses Glück mit anderen zu teilen und Glauben zu wecken.“

Karl Reger wurde 1930 in Giescheid bei Hellenthal in der Eifel geboren und wurde 1960 zum Priester geweiht. Im Laufe seines priesterlichen Lebens wirkte er an verschiedenen Orten im Bistum Aachen. Zwischen 1960 und 1966 war er Kaplan an St. Albertus in Mönchengladbach. Danach wechselt er als Kaplan nach Viersen. Zwischen 1975 und 1985 übernahm er die Verantwortung des Regionaldekans in der Region Krefeld u. Seit 1985 war er zunächst nichtresidierender Domkapitular im Kapitel der Bischofskirche zu Aachen.

Mit seiner Weihe zum Weihbischof am 7. Februar 1987 wurde er zugleich residierender Domkapitular.

Reger war zudem rund zehn Jahre lang Geistlicher Assistent des Diözesanrates der Katholiken. Zwischen 1989 und 2002 übernahm er die Aufgabe des Bischofsvikars für Ordens- und Säkularinstitute und Gesellschaften des Apostolischen Lebens im Bistum Aachen. Aufgrund kirchlicher und sozialer Verdienste verlieh ihm die Stadt Krefeld 1997 die Stadtehrenplakette.

Im September 2005 wurde Reger als Domkapitular emeritiert. Ein halbes Jahr später wurde er auch als Weihbischof emeritiert.

Das Domkapitel des Hohen Doms zu Aachen und das Bistum Aachen gedenken Regers Wirken mit hohem Respekt und Dankbarkeit. Die Begräbnisfeier für ihn wird am Samstag, 6. April um 10 Uhr im Hohen Dom zu Aachen gefeiert, die Beisetzung ist in der dortigen Bischofsgruft. Der Verstorbene wird ab Mittwoch, 3. April 18 Uhr in der Nikolauskapelle aufgebahrt. Am Mittwoch-, Donnerstag- und Freitagabend ist jeweils um 18 Uhr ein Totengedenken.

Gedenkwort zum Tod von Weihbischof em. Karl Reger, Aachen

Weihbischof Karl Reger war ein sehr liebenswürdiger Mensch und ein von tiefem Glauben und Gottverbundenheit geprägter Priester und Bischof. Er selbst empfand das immer als sein größtes Glück: glauben zu können. Und er war bis in sein Sterben hinein davon erfüllt, dieses Glück mit anderen zu teilen und Glauben zu wecken.

Auf ganz viele Menschen in unserem Bistum und darüber hinaus hat das sehr ansteckend und motivierend gewirkt: Weihbischof Reger hat anderen Mut gemacht, mitzutun, Teil der kirchlichen Gemeinschaft zu sein und den eigenen Beitrag hinzuzufügen zu wollen.

Sein innerster Antrieb war eine tiefe und dankbare Liebe, die er beginnend in seinem Elternhaus und dann in seinem ganzen Lebensweg erfahren durfte und weitergeben wollte.

Möge Christus, der Auferstandene, ihm nun dies alles lohnen und ihn sein Wort hören lassen:
Komm, du guter und treuer Knecht, nimm teil an der Freude deines Herrn! (vgl. Mt 25, 21).

Aachen, 27. März 2024 + Bischof Dr. Helmut Dieser

Zwei ehemalige Mitglieder der Pfarre St. Albertus stehen im Mittelpunkt der letzten Wochen

Weihbischof **Karl Reger**, der im Alter von 93 Jahren gestorben ist, erhielt nach seiner Priesterweihe 1960 seine erste Stelle als Kaplan in St. Albertus. Erst wenige Monate vorher wurde Gottfried Sommer als Pfarrer dort eingeführt. Das Buch „100 Jahre Albertuskirche Mönchengladbach 1885 – 1985“ zeigt mit zwei Bildern Kaplan Reger und beschreibt seine Fahrten mit der Jugend. Er blieb 6 Jahre in St. Albertus, wurde dann Kaplan in Viersen St. Josef – diese Kirche ist zur Grabeskirche geworden-, 1970 wurde er Pfarrer von St. Gertrud in Krefeld-Bockum. Er war 10 Jahre Regionaldekan der Region Krefeld, bevor er –sicher auf Anregung von Bischof Klaus Hemmerle - Weihbischof in Aachen wurde.

Ein inspirierender Wegbegleiter und Freund war er für den Schüler und Theologiestudenten **Manfred Riehdorf**, der aus der Pfarre St. Albertus stammte. „Am 28. September (1969) um 9.30 hielt der aus unserer Pfarre hervorgegangene Neupriester Manfred Riehdorf sein Primizamt. Die Priesterweihe war am 20. September in der Marienkirche in Rheydt. Als Primizgeschenk erhielt er von seiner Gemeinde einen Meßkelch. Er wurde zum Kaplan in Krefeld-Linn ernannt. Von 1972 bis 1976 wirkte er als Religionslehrer am Gymnasium Fabritianum in Krefeld-Uerdingen und Subsidiar an St. Peter ebendort.

Bis 1979 nahm er dann die Stelle des Stellvertretenden Leiters des Studienhauses für die Priesteramtskandidaten des Bistums Aachen in Bonn ein, des Collegium Leoninum. Seitdem ist er Studienrat am Städtischen Gymnasium am Geroweiher in Mönchengladbach und gleichzeitig Subsidiar an St. Marien Rheydt.

In St. Albertus war er ein gern gesehener Gast. Er sprang auch oft bei Gottesdiensten ein. Auf Veranstaltungen trat er als „Zauberer“ auf.“ So steht im Buch „Hundert Jahre Albertuskirche“ über Manfred Riehdorf geschrieben, der seit 45 Jahren Mönchengladbach verzaubert durch seine Predigten und durch seine Freundlichkeit.

Lieber Manfred Riehdorf, unseren herzlichen Glückwunsch zu Deinem 80. Geburtstag.

*Für den Gemeinde-Rat
Hildegunde Jantzen*

*Wolfgang Bußler
Pfarrer i.R.*

Offene Kirche Eicken – Wir freuen uns auf Sie!

Wir nehmen uns Zeit, um unsere Kirche für Sie öffnen zu können.

Zu folgenden Öffnungszeiten können Sie die Rosenkranzkirche besuchen:

dienstags, 10.30–11.30 Uhr (Möglichkeit zum Rosenkranzgebet)

freitags, 10.00–12.00 Uhr (anschl. Marktzeitmesse)

sowie freitags 15.30 – 17.30 Uhr

Wenn Sie mitwirken möchten, um die Kirche zu weiteren Zeiten öffnen zu können, heißen wir Sie willkommen in unserem Team „Offene Kirche Eicken“:

Mittwoch, 19. Juni 2024, um 17.00 Uhr im Marienheim, Marienkirchstr. 4. Kontakt:

D.J. Brauner, Mobil (0152) 06767670, E-Mail djbrauner@t-online.de



Bau- und Sanierungsmaßnahmen in der Grabeskirche St. Elisabeth von April bis August 2024

In den nächsten Monaten werden einige Bau- und Sanierungsmaßnahmen im Innenraum der Grabeskirche und in der Krypta umgesetzt. Aufgrund der hohen Nachfrage, werden im Innenraum der Grabeskirche neue Grabstätten entstehen. Dazu gehören vier Urnenstelen, eine Urnenwand an der Kopfseite Altar sowie eine große frei stehende Urnenwand gegenüber dem Haupteingang der Grabeskirche. Für die frei stehende Urnenwand im Innenraum wird eine statische Maßnahme in der Krypta erfolgen.

Der Zugang zu einzelnen Grabstätten im hinteren Teil der Krypta und zum Versorgungs- und WC-Bereich wird deshalb für einige Zeit nicht möglich sein. Alle betroffenen Angehörigen werden im Vorfeld über die Einschränkungen informiert und Aushänge weisen dann auf die anstehenden Arbeiten hin.

Zudem wird der Boden abgeschliffen und versiegelt und der Innenraum neu gestrichen. Für den Anstrich des Innenraumes wird die Kirche eingerüstet. Die Bodensanierung wird schrittweise, in einzelnen Bereichen durchgeführt.

Alle Arbeitsbereiche werden frühzeitig ausgewiesen und sind dann für einige Tage nicht zu begehen. Alle Arbeiten werden während unserer Öffnungszeiten (10.00 -18.00 Uhr) erfolgen. Wir versuchen natürlich, die Einschränkungen für Besucher und Angehörige so gering wie möglich zu halten. Beisetzungen und Gottesdienste werden in dieser Zeit weiterhin angeboten.

Wenn alle Arbeiten planmäßig umgesetzt werden, wird im Spätsommer der Innenraum der Grabeskirche komplett runderneuert sein.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Grabeskirche St. Elisabeth, Geschäftsführer Frank Cremers

Tel.: (02161) 2489213 oder (0151) 52635919

Sonntag, 14. April, 3. Sonntag der Osterzeit

1. Lesung	Apg 3, 12a.13–15.17–19	Den Urheber des Lebens habt ihr getötet, aber Gott hat ihn von den Toten auferweckt
2. Lesung	1 Joh 2, 1–5a	Er ist die Sühne, nicht nur für unsere Sünden, sondern auch für die der ganzen Welt
Evangelium	Lk 24, 35–48	So steht es geschrieben: Der Christus wird leiden und am dritten Tag von den Toten auferstehen

Beichtzeiten in Sankt Vitus

Do., 18.04.	17.00 Uhr	Franziskanerkirche St. Barbara	Pater Wolfgang Thome OFM
Sa., 20.04.	10.00 Uhr	Franziskanerkirche St. Barbara	Pater Dr. Herbert Schneider OFM

Wir suchen „Gartenbegeisterte“!

Hinter der Propstei gibt es einen wunderschönen „wilden“ Garten (Propsteigarten, Schöpfungsgarten, Schulgarten, Garten der Begegnung), der dazu einlädt, darin zu verweilen. Doch so ein Stück Erde braucht Pflege und dafür suchen wir Menschen, die Lust und Zeit haben uns freitags zwischen 15 und 17 Uhr zu unterstützen. Wichtig ist uns das Gespräch und der Austausch über „nachhaltiges“ und „naturnahes“ Gärtnern (zum Beispiel: Permakultur). Wer mitmachen möchte, braucht keine Sorge zu haben, dass er nur arbeiten muss, zwischendurch ist immer auch Zeit fürs Genießen und Beobachten.

Wer sich nun angesprochen fühlt, kann sich gerne bei uns melden. Wir freuen uns auf Eure / Ihre Unterstützung! Das erste Treffen ist am 19. April 2024 um 15 Uhr vor der Abteistraße 37.

Antonio da Costa, Mobil: (0176) 15 68 76 23

Hans-Willi Hauser, Mobil: (0151) 52 63 59 28

Uwe Reindorf, Mobil: (0151) 52 63 59 02

Angebote der Ökumenischen Begegnungsstätte Eicken

Margarethenstr. 20 - 41061 Mönchengladbach

Wir sind über die Mobil-Nr. (01575) 3343678 oder E-Mail oebe-mg@gmx.de zu erreichen.

Vom 15. – 19. April 2024 laden wir zu folgenden Angeboten ein:

Montag–Freitag	14.00 – 17.00 Uhr	Zeit zum Erzählen und Spielen in Kleingruppen
Montag	10.00 - 11.30 Uhr	Gedächtnistraining
	14.00 - 16.30 Uhr	Gedächtnistraining
	16.30 Uhr	Literaturkreis Netzwerk 60plus Eicken
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr	Spielegruppe Netzwerk 60plus Eicken
Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr	QiGong Netzwerk 60plus Eicken
	14.15 Uhr	Handarbeitsgruppe Netzwerk 60plus Eicken
Donnerstag	15.00 Uhr	Wochengottesdienst, anschl. Begegnung
	16.30 Uhr	Tanzgruppe

Gottesdienste in der Gemeinde St. Maria Rosenkranz

Wir laden Sie ein zu folgenden Gottesdiensten in der Woche vom 13. April bis 21. April 2024:

Sie hören am Sonntag, 14. April 2024: L1: Apg 3,12a.13-15.17-19; L2: 1 Joh 2,1-5a; Ev.: Luk 24,35-48

Sie hören am Sonntag, 21. April 2024: L1: Apg 4,8-12; L2: 1 Joh 3,1-2; Ev.: Joh 10,11-18

Sa.,	13.04.	12.00 Uhr	St. Maria Rosenkranz, Eicken: Erstkommunionfeier <i>(Propst Dr. P. Blättler, GemRef I. Mahn)</i>
		17.00 Uhr	Grabeskirche St. Elisabeth: Hl. Messe <i>(Pfr. Chr. Simonsen)</i>
So.,	14.04.	10.00 Uhr	St. Maria Rosenkranz, Eicken: Erstkommunionfeier <i>(Propst Dr. P. Blättler, GemRef I. Mahn)</i>
		10.15 Uhr	Jugendkirche JIM St. Albertus: Hl. Messe der Kroatischen Gemeinde
Mo.,	15.04	10.30 Uhr	St. Maria Rosenkranz, Eicken: Dankmesse der Kommunionkinder mit den 3. Klassen der KGS Untereicken <i>(Propst Dr. P. Blättler, GemRef I. Mahn)</i>
		12.00 Uhr	Jugendkirche JIM St. Albertus: Hl. Messe mit Gebet für Leo und Annemie Pieck (JG) <i>(Pfr. A. Damblon)</i>
Di.,	16.04.	10.30-11.30 Uhr	Offene Kirche Eicken (Möglichkeit zum Rosenkranzgebet)
		15.30 Uhr	Städt. Altenheim, Eicken: Evang. Gottesdienst <i>(E. Salmingkeit-Winkens, Diakonin)</i>
Do.,	18.04	15.00 Uhr	Kapelle Caritas-Pflegewohnhaus Theresianum Wortgottesdienst <i>(A. da Costa, PastAss)</i>
Fr.,	19.04.	10.00-12.00 Uhr	Offene Kirche Eicken
		12.00 Uhr	St. Maria Rosenkranz, Eicken: Marktzeitmesse <i>(Pfr. W. Bußler)</i>
		15.30-17.30 Uhr	Offene Kirche Eicken
Sa.,	20.04.	17.00 Uhr	Grabeskirche St. Elisabeth: Hl. Messe <i>(Propst Dr. P. Blättler)</i>
		18.00 Uhr	Jugendkirche JIM St. Albertus: Kreuzwegandacht der Kroatischen Gemeinde
So.,	21.04.	10.00 Uhr	St. Maria Rosenkranz, Eicken: Hl. Messe <i>(Pfr. Chr. Simonsen)</i>
		10.15 Uhr	Jugendkirche JIM St. Albertus: Hl. Messe der Kroatischen Gemeinde

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Gerta Schiffer, 93 Jahre - Sigrun Henrich, 76 Jahre . Cira Casertano, geb. Serra, 89 Jahre

Bitte gedenken Sie der Verstorbenen in Ihrem Gebet!